

# Niederschrift

## über die Sitzung der Gemeindevertretung Fuhlenhagen am Donnerstag, dem 29. September 2005 um 19.30 Uhr in Fuhlenhagen - Dorfgemeinschaftshaus

---

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

### Anwesend

a) stimmberechtigt:

Wolfgang Krüger - Vorsitzender  
Klaus Behnck  
Andreas Bernhöft  
Karsten Hildebrandt  
Andreas Holz  
Herbert Rau  
Herbert Siemers  
Hans-Friedrich Stahmer

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Spingieß, Amt Schwarzenbek-Land, für das  
Protokoll  
Herr Haeseler, Architekt (bis 21.15 Uhr – TOP 9)  
Herr Gerner, Dipl. Kaufmann (ab 20.00 Uhr bis 21.15 Uhr – TOP 9)

Abwesend – entschuldigt

Karl-August Stahmer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 17.09.2005 auf Donnerstag, den 29.09.2005 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Änderungsanträge (Tagesordnung)
4. Einwände gegen die Niederschrift der GV Sitzung vom 11.08.2005
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden
7. Bestattungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein
  - Aufgabenübertragung auf das Amt Schwarzenbek-Land
8. Abwassergebühren
  - Trennung der Abwassergebühren in eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr
9. Änderung Flächennutzungsplan
  - Bericht des Planungsbüros und Begleitbericht des Kreises

#### II. Nichtöffentlicher Teil

10. Stundung von Gebühren

#### III. Öffentlicher Teil

11. Verschiedenes

# Niederschrift

## über die Sitzung der Gemeindevertretung Fuhlenhagen am Donnerstag, dem 29. September 2005 um 19.30 Uhr in Fuhlenhagen - Dorfgemeinschaftshaus

---

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

### Anwesend

a) stimmberechtigt:

Wolfgang Krüger - Vorsitzender  
Klaus Behnck  
Andreas Bernhöft  
Karsten Hildebrandt  
Andreas Holz  
Herbert Rau  
Herbert Siemers  
Hans-Friedrich Stahmer

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Spingieß, Amt Schwarzenbek-Land, für das  
Protokoll  
Herr Haeseler, Architekt (bis 21.15 Uhr – TOP 9)  
Herr Gerner, Dipl. Kaufmann (ab 20.00 Uhr bis 21.15 Uhr – TOP 9)

Abwesend – entschuldigt

Karl-August Stahmer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 17.09.2005 auf Donnerstag, den 29.09.2005 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

### Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Änderungsanträge (Tagesordnung)
4. Einwände gegen die Niederschrift der GV Sitzung vom 11.08.2005
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden
7. Bestattungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein
  - Aufgabenübertragung auf das Amt Schwarzenbek-Land
8. Abwassergebühren
  - Trennung der Abwassergebühren in eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr
9. Änderung Flächennutzungsplan
  - Bericht des Planungsbüros und Begleitbericht des Kreises

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Stundung von Gebühren

III. Öffentlicher Teil

11. Verschiedenes

**Verhandelt:****1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

**2. Bürgerfragestunde**

Fragen werden nicht gestellt.

**3. Änderungsanträge (Tagesordnung)**

Bürgermeister Krüger beantragt, den bisherigen TOP 9 neu als TOP 5:

**Änderung Flächennutzungsplan**

- Bericht des Planungsbüros und Begleitbericht des Kreises
- Vorschlag B-Plan 2 – Erläuterung durch Herrn Gerner und Herrn Haeseler

zu verhandeln bzw. entsprechend vorzuziehen.

Bedenken werden nicht erhoben.

**4. Einwände gegen die Niederschrift der GV Sitzung vom 11.08.2005**

Einwendungen werden nicht erhoben.

**5. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Krüger berichtet über die eingereichte Klageschrift in Sachen Mängelbeseitigung Mühlenrader Weg. Sein weiterer Bericht ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

**6. Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Gemeindevertreter Holz berichtet über den im Entwurf vorgelegten Haushalt 2006 der Kirche für den Kindergarten in Elmenhorst, den Tausch der Sicherheitsverglasung, Belegungsverhältnisse, Umwandlung von Stellenbefristungen und die beantragte Errichtung einer Notgruppe, sofern ein entsprechender Bedarf für 15 Kinder vorliegt.

**7. Bestattungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein  
- Aufgabenübertragung auf das Amt Schwarzenbek-Land**

Auf Empfehlung des Hauptausschusses fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Aufgaben nach § 27 Abs. 2 BestattG werden nach § 5 der Amtsordnung auf das Amt Schwarzenbek-Land übertragen.

**Abstimmung:**

8 dafür

0 dagegen

0 Enthaltungen

(33)

**8. Abwassergebühren**

- **Trennung der Abwassergebühr in eine Schmutz- und eine Niederschlagswassergebühr**

Der Vorsitzende informiert über das zur Abwassergebührensatzung der Gemeinde Möhnsen ergangene Urteil. Nach allgemeiner Diskussion über Fragen der damit im Zusammenhang stehenden Kosten, Einleitungswerte der Kläranlage, Gebührenmaßstäbe, Versickerungsmöglichkeiten und die Problematik der Oberflächenentwässerung sehen die Mitglieder der Gemeindevertretung gegenwärtig keinen Bedarf zur Umstellung ihres Satzungsrechts.

(21/33)

**9. Änderung Flächennutzungsplan**

- **Bericht des Planungsbüros und Begleitbericht des Kreises**
- **Vorschlag B-Plan 2 – Erläuterung durch Herrn Gerner und Herrn Haeseler**

Herr Gerner erläutert, dass die Landesplanungsbehörde des Innenministeriums auf die seitens der Gemeinde eingereichte Planungsanzeige empfohlen hat, im vorliegenden Fall bis zum Jahre 2010 einen Bebauungsplan mit rd. 10 Wohneinheiten und im Zeitraum bis 2015 einen zweiten Bebauungsplan mit weiteren 8 Wohneinheiten umzusetzen. Herr Haeseler erläutert seinen darauf erstellten 1. Entwurf, der allen Gemeindevertretern vorliegt. Neben der überwiegenden Bebauung mit Einfamilienhäusern sind durchschnittliche Grundstücksgrößen von 700 – 800 m<sup>2</sup> und eine Bauverpflichtung innerhalb von max. 2 Jahren vorgesehen, nach der dann die Erschließungsanlage endgültig hergestellt werden soll. Als Ausgleich für beide Bauabschnitte sind eine Streuobstwiese und ein Spielplatz vorgesehen, die der Gemeinde jeweils kosten- und lastenfrei übertragen werden könnten. Offen ist zurzeit, ob für Zwecke der Oberflächenentwässerung noch eine Regenrückhaltefläche integriert werden muss.

Des Weiteren beleuchtet Herr Haeseler das Zeitraster für den weiteren Verfahrensablauf, nach dem in einer Übergangsphase zum neuen BauGB Pläne, die nach altem Recht bis zum 20.06.2006 fertig gestellt sind, keine Umweltprüfung benötigen (Zeit- und Kostenersparnis). Für diesen Zweck müssten bis Ende November die Auslegungsbeschlüsse gefasst werden, an die sich ein rd. 3-monatiges Auslegungs- und Beteiligungsverfahren anschließt, damit die Fristen zur Genehmigung durch das Innenministerium (F-Plan-Änderung) noch eingehalten werden können. Weiterhin empfiehlt sich frühzeitig, noch vor der öffentlichen Auslegung, eine Bürgerbeteiligung durchzuführen.

Zum weiteren Verfahren ist vorgesehen, dass Herr Gerner hinsichtlich der Planungskosten eine Kostenübernahmeerklärung abgibt und das Oberflächenentwässerungskonzept (Baugrundaufschluss, Gespräche mit der Unteren Wasserbehörde und dem Wasserunterhaltungsverband, Höhenplan mit Gefällesituation und Lageplan) erstellt. Bei positivem Ausgang könnte dann im Jahre 2007 mit der Erschließung begonnen werden, die konkreten Bautätigkeiten in den Jahren 2008 – 2009, der Endausbau in 2010 erfolgen und der Vorentwurf für den 2. Bauabschnitt erstellt werden.

(35)

**Darauf unterbricht der Vorsitzende die Sitzung für eine Pause von 20.15 Uhr bis 20.18 Uhr sowie für den nichtöffentlichen Teil.**

**Das Protokoll über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung ist Bestandteil einer besonderen Niederschrift.**

**Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt der Vorsitzende die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.**

**11. Verschiedenes**

- 4 -

**11. Verschiedenes**

Das Angebot für die Sanierung der Straßenabläufe wird sich voraussichtlich auf rd. 3,5 TEUR belaufen. Vereinzelt abgesackte Hydranten werden den Stadtwerken Mölln gemeldet. Aus Anlass vereinzelter Meldungen wird festgestellt, dass die Einführung einer Gebühr für die Abdeckung der Kosten der Gewässerunterhaltung ausreichend bekannt gemacht worden ist. Schließlich wird das Hineinwachsen von Baumwurzeln in den Gehwegbereich erörtert.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung.

---

**Vorsitzender**

---

**Protokollführer**

**"Vertraulich - nicht für die Öffentlichkeit bestimmt"**

## **Niederschrift**

**über die nichtöffentliche Sitzung  
der Gemeindevertretung Fuhlenhagen  
am Donnerstag, dem 29.09.2005 um 19.30 Uhr  
in Fuhlenhagen - Dorfgemeinschaftshaus**

### **10. Stundung von Gebühren**

Bürgermeister Krüger erläutert den vorliegenden Antrag des Herrn Schierholz auf Ratenzahlung seines Anschlussbeitrages für die zentrale Abwasserbeseitigung.

**Beschluss:**

Dem vorliegenden Antrag wird entsprochen. Die Frage einschlägiger Sicherheiten ist zu prüfen und ggf. im Stundungsbescheid zu berücksichtigen.

**Abstimmung:**

**8 dafür**

**0 dagegen**

**0 Enthaltungen  
(21)**

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Protokollführer